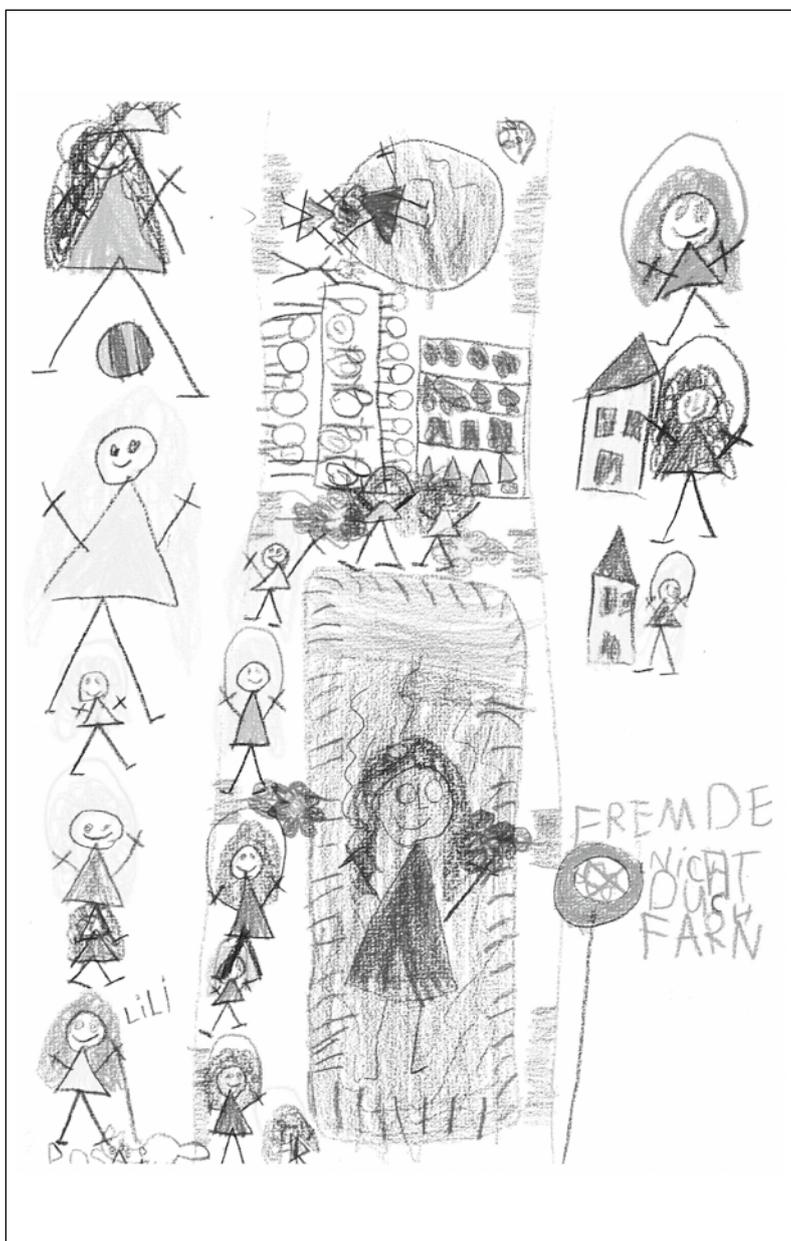


MAIHOF



Viel ruhiger – die neue Libellen- strasse



Das Bild der Libellenstrasse von Liselotte

«Wie lange gilt das Fahrverbot schon?»
– «Seit Ende Juni. Darum verteilen wir
Karten, wir wollen Sie darauf aufmerk-
sam machen.»

Während zwei Wochen haben engagierte
Frauen und Männer auf beiden Seiten der
Libellenstrasse Karten verteilt. Die Kinder
des Kindergartens Weggismatt hatten
gezeichnet, wie sie die Libellenstrasse
gerne hätten: als lebensfrohen Ort. Die
Karten orientieren darüber, dass Autos,
Töffs und Lastwagen die Libellenstrasse
nicht mehr als Schleichweg missbrauchen
dürfen. Wer an der Libellenstrasse oder
einer dahinterliegenden Strasse wohnt,
hier arbeitet, jemanden besucht oder
eine Besorgung zu erledigen hat, darf
selbstverständlich auf der Libellenstrasse
fahren. Nicht alle Autofahrenden waren
über diese Botschaft erfreut.

Angefangen hatte es vor sieben Jahren
mit mehr als 400 Unterschriften. In der
Folge hat die Stadt Verkehrszahlen er-
hoben und die Gewissheit erhalten, dass
mehr als jedes zweite Fahrzeug nichts
im Quartier zu suchen hat. Seit Ende
Juni ist die Libellenstrasse also für den
Durchgangsverkehr gesperrt – jedoch
nicht verkehrsfrei. Denn es wohnen und
arbeiten hier viele Menschen. Die Poli-
zei kontrolliert gelegentlich und büss
nötigenfalls. Es werden sich bald schon
alle an das neue Verkehrsregime halten.
In wenigen Jahren heisst es: «Wie lange
gilt das Fahrverbot schon?» – «Keine Ah-
nung, schon immer.»

Thomas Scherer



Lukas Bissig

Die neuen Lehrpersonen stellen sich vor ... Schule Maihof

Als Luzerner Altstadt-Kind und Ruderclub-Rotsee-Hilfstrainer ist mir das Quartier Maihof seit meinen jungen Jahren bestens vertraut. Nach meinem Sportstudium ging meine Ausbildung an der PH Luzern weiter, wo ich das Lehrersein erlernte. Meine Freizeit verbringe ich hauptsächlich mit Sport (Laufen, Bootcamp, Krafttraining, Rudern, Fahrradfahren, Schwimmen).

Ich freue mich sehr, meine Ideen für eine Stufe zu bündeln und an der Seite der Klassenlehrerin Gianna Peduzzi im Maihof-Schulhaus tätig zu sein. Mein Ziel ist es, die Kinder jeden Tag weiterzubringen, und das geht am besten mit Zuhören.

Lukas Bissig, Fachlehrperson Klasse 6f



Gerda Alge

Geboren 1967 in Grosswangen, bin ich mit 12 Jahren nach Luzern gezogen, habe dort das Kindergartenseminar absolviert und danach an verschiedenen Stellen unterrichtet, unter anderem an einer Montessori Schule und vor allem, während 20 Jahren, Sport, Englisch und Musik auf verschiedenen Stufen an der Primarschule in Adligenswil. Mutter zweier Söhne, habe ich eine Ausbildung zur dipl. Neuromotorischen Entwicklungsförderin sowie Johansen Hörtrainerin abgeschlossen. Ab September beginne ich den Masterstudiengang Integrative Förderung an der PH Luzern.

Ich freue mich darauf, die Talente der Schülerinnen und Schüler zu fördern, sie auf ihrem Lernweg zu begleiten und dabei jedes Kind zu nehmen wie es ist, mit Blick auf seine Kompetenzen.

Gerda Alge, IF/DaZ an der 1./2. Klasse



Gianna Peduzzi

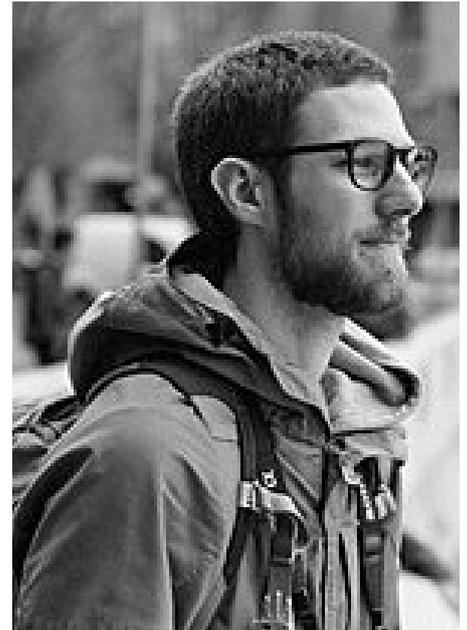
Mein Name ist Gianna Peduzzi und ich bin 24 Jahre alt. Die Pädagogische Hochschule habe ich in Luzern besucht und diese im Sommer 2017 abgeschlossen. Während des letzten Schuljahres durfte ich in verschiedenen Schulhäusern als Stellvertretungslehrperson unterrichten und meine ersten beruflichen Erfahrungen sammeln. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur – beim Wandern, Klettern und Schwimmen. Ebenso gerne mag ich es, mich in ein gutes Buch zu vertiefen.

Gianna Peduzzi, 6. Klasse

Ich freue mich sehr, im Schuljahr 2018/2019 an zwei 5./6.-Klassen als Fachlehrperson mit einem Pensum von gut 50% im Schulhaus Maihof arbeiten zu dürfen. Dabei werde ich die Fächer Natur Mensch Gesellschaft, Englisch, Sport und Mathematik unterrichten. Als junge Lehrperson hoffe ich, die vielen Ideen und Methoden aus der Ausbildung nun in meinen Unterricht und ins Team einbringen zu können.

In meiner Freizeit findet man mich oft an einem ruhigen Ort in der Natur oder falls das Wetter einmal nicht mitspielt mit einem guten Buch zuhause auf dem Sofa.

Andreas Keist, 5./6. Klasse



Andreas Keist

Ich heiße Corinne Züger und wohne in Ebikon. Seit August arbeite ich im Schulhaus Maihof als Lehrperson für Integrative Förderung (IF) und Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Nach einigen Jahren Berufserfahrung als Klassenlehrperson habe ich vor zehn Jahren berufsbegleitend den Masterstudiengang IF absolviert. Seither habe ich als IF-Lehrperson an einer kleinen Schule in Entlebuch unterrichtet. Nun freue ich mich darauf, an der Schule Maihof die Kinder in ihrer Entwicklung und im Lernen zu unterstützen sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und den Eltern.

Corinne Züger, IF/DaZ/IS an der 3./4. Klasse



Corinne Züger

Mein Name ist Isabel Waltisberg und komme ursprünglich aus Rothenburg. Seit ich 2014 die Pädagogische Hochschule abgeschlossen habe, wohne ich jedoch in Luzern. In den letzten vier Jahren habe ich bereits auf der 5. und 6. Klasse als Klassenlehrperson unterrichtet und werde nun Teilzeit im Schulhaus Maihof ebenfalls auf der 5./6. Klasse unterrichten. Zusätzlich mache ich einen berufsbegleitenden Master im Bereich Fachdidaktik Medien und Informatik.

In meiner Freizeit trifft man mich beim Eiskunstlaufen, beim Bouldern oder auf der Skipiste an.

Isabel Waltisberg, 5./6. Klasse



Isabel Waltisberg



Nina Rutz

Mein Name ist Nina Rutz und ich bin die neue Klassenlehrperson der Klasse 5/6a. Während meiner Ausbildung habe ich vier Jahre lang im wunderschönen Maihof-Quartier gewohnt. Die Zeit dort habe ich sehr genossen und dachte immer gerne daran zurück. Zusammen mit meinem Hund habe ich viele Spaziergänge durch das Quartier oder am Rotsee unternommen. Nach drei Jahren Abwesenheit zieht es mich wieder zurück und ich freue mich sehr, wieder im Quartier Maihof zu sein.

Ich habe nach meiner Ausbildung als Primarlehrperson drei Jahre lang in Buchrain gearbeitet. Durfte dort meine ersten Erfahrungen als Klassenlehrperson in einer 5./6. Klasse machen. Und freue mich nun auf die neue Aufgabe im Schulhaus Maihof.

Nina Rutz, 5./6. Klasse



Silvia Schleiss

Mein Name ist Silvia Schleiss. In meiner Freizeit bin ich meistens auf meinem Bike irgendwo in den Bergen anzutreffen. Dieses Schuljahr werde ich an der 3./4. Klasse unterrichten.

Silvia Schleiss, 3./4. Klasse

Verabschiedungen aus dem Lehrpersonenteam

Nach jahrzehntelangem Wirken im Schulhaus Maihof ging Ende Juli mit der Pensionierung der Lehrerinnen Ruth Egli und Ursula Gut sowie der Logopädin Ellen Kaufmann eine Ära zu Ende. Jasmine Kaufmann und Rolf Fritschi wenden sich nach acht bzw. sieben Jahren in unserem Team einer neuen Herausforderung zu. Kürzer war die Wirkungszeit von Bettina Capeder, Noëlle Bieri und Adrian Wolken. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz!

Sandra Mäder, Schulleitung

Bei uns kommen alle auf den Geschmack.



Die Kultigen



Die Traditionellen



Die Naturbewussten

**Donnerstag
und Freitag
Abendeinkauf
bis 20 Uhr**



Die Regionalen

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch
7.30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag und Freitag
7.30 bis 20.00 Uhr

Samstag
7.30 bis 16.00 Uhr

MIGROS
SCHLOSSBERG LUZERN

Herzliche Einladung zum Jubilarenausflug Fahrt ins Blaue

Der Quartierverein Maihof lädt jedes Jahr die Jubilare, die dieses Jahr 70, 75, 80, 85, 90 oder älter werden und Mitglied des Quartiervereins sind, zum traditionellen Jubilarenausflug ein. Wie immer gibt es eine schöne Fahrt ins Blaue. Der Ort ist noch nicht bekannt. Herzlich willkommen sind auch alle anderen Quartierbewohnerinnen und -bewohner, die einen schönen, geselligen und erlebnisreichen Tag mit uns verbringen möchten. Für sie beträgt der Unkostenbeitrag rund 90 Franken pro Person für Carfahrt, Kaffee und Gipfeli und ein feines Mittagessen.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich darum an bei den Fähri-leuten Bernadette Burger und Otmar Baumann, Fährihus 1, 6030 Ebikon, Tel. 041 420 12 35. Sie stehen Ihnen auch für Fragen gerne zur Verfügung. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 4. Oktober 2018.

- Datum: Donnerstag, 11. Oktober 2018
- Abfahrt: 8.30 Uhr bei der Maihofkirche
- Ankunft: etwa 17.00 Uhr bei der Maihofkirche

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Vergnügen!

Der Vorstand des Quartiervereins



**Bäckerei
Konditorei
Café**

am Schlossberg

*P. & E. Müller
Mailhofstrasse 1
6004 Luzern
Tel. 041 420 60 34*

Wir helfen den Alltag zu bewältigen.

**Unterstützung und
Entlastung zu Hause**

Wir bieten kurz- und langfristige Einsätze für Kochen, Waschen, Reinigen, Begleiten zum Arzt, Unterstützung im Familienalltag (mit und ohne Kinder) etc. Fragen Sie uns unverbindlich ...

Telefon 041 342 21 21



**SOS
DIENST
LUZERN**

Brünigstr. 20 | 6005 Luzern
www.sos-luzern.ch



Wir unterstützen Begeisterung
und die 1. Mannschaft des FCL. www.lukb.ch/sponsoring

Meine Bank

 **Luzerner
Kantonalbank**

coop
pronto

**Für das Schnelle
und Frische**

Täglich für Sie da

Heidi Burch & Team
Mailhofstrasse 101

«De Samichlaus chond»

Am 6., 7. und 8. Dezember um 17.00 Uhr zieht der Samichlaus aus der Maihofkirche aus und erzählt eine weihnächtliche Geschichte. Danach zieht er mit Trichlern und Fackelträgern durchs Quartier und besucht mit seinen Zwergen und Dienern alle Kinder.

Der Maihof-Samichlaus vermietet zu günstigen Konditionen Samichlaus-Kleider (Chlaus, Diener, Schmutzli, Zwerge).

Nähere Informationen und das Anmeldeformulare für einen Besuch bei Ihnen zu Hause finden Sie unter www.maihofsamichlaus.ch.



NÄHER
LUZERNERZEITUNG.CH
Jetzt registrieren

GALLATI
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE

RUFEN SIE UNS AN, WIR BERATEN SIE GERNE!
TELEFON 041 249 40 70
info@gallatiag.ch, www.gallatiag.ch

Spange Nord

Jetzt Flagge zeigen!

Die Positionen sind bezogen: Die Stadtbevölkerung wehrt sich heftig gegen die Spange Nord. Der Kanton und einige Gemeinden der Agglomeration erhoffen sich von der Schneise durch Wohnquartiere die grosse Verkehrsentlastung. Wir haben im Frühling bis zur Sommerpause mit Vehemenz für unsere Anliegen gekämpft. Jetzt sind Sie daran! Zeigen Sie Flagge. Machen Sie deutlich, dass Sie sich Ihr Quartier nicht kaputt machen lassen.

Bestellen Sie Blachen, hängen Sie diese an Balkone, Fenstersimse, Gartentüren. info@spange-no.ch

Blache 1 m x 50 cm Fr. 30.–

Blache 2 m x 1 m Fr. 60.–



BRUCHET SIE ES FAHRZÜG FÜRS GLÄND?
CHÖMET SIE ZU ÜS!

GARAGE
Koch Panorama
EIN UNTERNEHMEN DER GARAGE GALLIKER GRUPPE

6030 Ebikon
www.carplanet.ch



Jassturnier Quartierverein Maihof

Das traditionelle Jassturnier im November kann dieses Jahr leider nicht durchgeführt werden. Wir freuen uns schon heute, viele Jassgruppen, Angefressene und Hobbyjasserinnen und -jasser aus dem Quartier bei der Neuauflage im nächsten Jahr begrüßen zu dürfen. Den Termin geben wir rechtzeitig in der Quartierzeitung bekannt.



DIE HAUSHILFE

Leben wo mein Zuhause ist

Wenn der Zeitpunkt kommt, wo es alleine nicht mehr geht, stehen wir Ihnen individuell zur Seite. Weitere Informationen:

★Verein Die Haushilfe★

Nadja Laval ★Geschäftsleiterin

041 790 31 31

www.diehaushilfe.ch

info@diehaushilfe.ch



● ● sing kreis maihof luzern

Jahreskonzert des Singkreises Maihof

«The World beloved»

Programm

- «The Rose» von Ola Gjeilo
- «Lux Aeterna»
von Morten Lauridsen
- Adagio: Agnus Dei»
von Samuel Barber
- «The World beloved: A Bluegrass Mass» von Carol Edith Barnett

Solisten

- Sopran: Madelaine Wibom
- Alt: Johanna Ganz
- Tenor: Sebastian Lipp
- Bass: Seraphin Heusser

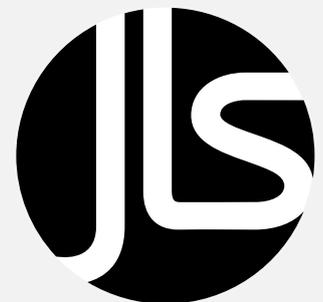
- Violine/Fiddle:
Salome Hagenbuechle
- Kontrabass:
Christian Hartmann
- Gitarre/Banjo:
David Leherbauer
- Klavier: Simon Andres
- Orgel: Markus Weber

Jahreskonzert des Singkreises Maihof im Kirchensaal
MaiHof Samstag, 3. November, 20 Uhr, und Sonntag,
4. November, 17 Uhr



Die beiden diesjährigen Konzertaufführungen des Singkreises Maihof unter der musikalischen Leitung von Lorenz Ganz beinhalten ausschliesslich Werke zeitgenössischer Komponisten aus der Neuen Welt (Amerika). Sie werden dominiert durch zwei gegensätzliche Chorwerke, welche unterschiedliche Aussagen und Wirkungen hinsichtlich Glauben und Liturgie verkörpern. Die wechselnden musikalischen Stilrichtungen versprechen ein vielseitiges musikalisches Erlebnis.

Wir gestalten digitale
Erlebniswelten



JLS DIGITAL AG
Libellenrain 17
6004 Luzern

Zur Einstimmung erklingt das kurze, 2017 veröffentlichte Chorwerk «The Rose» aus dem Zyklus «Winter Songs» des in New York lebenden norwegischen Komponisten Ola Gjeilo (*1978), welcher vorwiegend geistliche Chormusik geschaffen hat. Die warmen, eingängigen Melodien werden auf einem Klangteppich aus begleitenden Akkorden auf dem Klavier getragen.

Das knapp halbstündige Werk *Lux Aeterna* von Morten Lauridsen (1943), einem Sohn dänischer Einwanderer, welcher für seine Choralwerke mystischen Charakters bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten hat, wird in der Fassung mit Orgelbegleitung und einem eigens vom Dirigenten arrangierten Setting für das Instrumental- und Solistenensemble gesungen. Das 1997 uraufgeführte Werk besteht aus 5 pausenlos aneinandergefügt Sätzen, von denen die Ecksätze (Introitus/Agnus Dei) aus der liturgischen Totenmesse entlehnt sind, was den Bezug zum Gedächtnis von Allerseelen herstellt, während die drei mittleren Sätze (In te, Domine, speravi/O Nata Lux/Veni, Sancte Spiritus) den Gedanken der Dreifaltigkeit aufgreifen. Es erinnert in der Strenge und ätherischen Klarheit seiner wiederkehrenden Motive an frühchristliche Kirchengesänge und erzeugt eine wahrlich meditative Stimmung.

Überleitend zum letzten Hauptwerk hören Sie das ursprünglich 1936 für Streicher komponierte Adagio von Samuel Barber (1910–1981). Erst 1967 hat er mit nur geringfügigen Änderungen daraus einen Chorsatz mit dem Text des Agnus Dei kreiert. Wegen seiner lyrischen Ausdruckstärke wurde es bereits mehrfach als Filmmusik verwendet. Es führt in weichen Klangbögen zu einem lichten Höhepunkt, um nach plötzlichem Abbruch wieder zur ursprünglichen Stimmung zurückzukehren.

Zum Abschluss kommt das von Carol Edith Barnett (*1949) im Jahre 2006 erschienene Chorwerk *The World beloved: A Bluegrass Mass* zur Aufführung. Nach der schweizerischen Erstaufführung anlässlich des Kirchenklangfestes 2011 erklingt es zum zweiten Mal in unserem Land und verspricht ein besonderes musikalisches Vergnügen. Es steht mit seiner teilweise schrilleren, pointierten und dissonanten Stimmführung in Kontrast zur vorausgehenden Musik. Zusammen mit den Solopartien und spezieller Instrumentalbegleitung kommt hier neben der klassisch orientierten festlichen Musikalität eine mehr urtümliche, spritzig-funkelnde Lebensfreude zum Ausdruck, welche den Bluegrass-Stil auszeichnet.

Ulrike Bütler, Singkreis Maihof



Die Energiewender.

BE Netz AG – Ihr Partner aus dem Quartier für Strom und Wärme aus der Sonne.

BE | NETZ
Bau und Energie

BE Netz AG | Luzern | Ebikon | Zürich
Telefon 041 319 00 00 | info@benetz.ch | www.benetz.ch

Konzert «Cuba meets Switzerland»

Die Konzertbesucherinnen und -besucher werden am 22. und 23. September im MaiHof nach Kuba entführt. Sie erleben, wie sich kubanische und Schweizer Musikerinnen und Musiker in einem interkulturellen Orchester gegenseitig inspirieren. Dabei kommt es zur Schweizer Erstaufführung der «Suite Cubana» von Jenny Peña Campo und zu Gastauftritten des G.F. Händel-Chores Luzern mit der «Misa Cubana» von José Maria Vitier.

Im Schweizer Konzertteil gelangen mit dem Honegger-Cello-Konzert und dem Concertino für Trompete und Orchester von Hans Haug zwei selten gehörte Werke von Schweizer Komponisten zur Aufführung. Schliesslich sind bei allen Konzerten Juwelen aus dem reichen Schatz der kubanischen Volksmusik zu hören.

Solisten

- Joachim Müller-Crepon (Cello)
- Philipp Hutter (Trompete)

Daten

Konzert im MaiHof am

- Samstag, 22. September, 20.00 Uhr
- Sonntag, 23. September, 17.00 Uhr

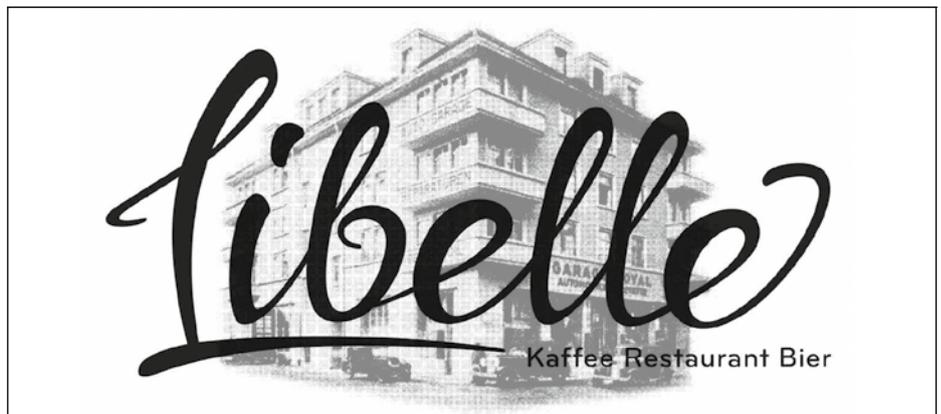
Tickets

Tickets à 30, 45 oder 60 Franken, Studenten/IV 50% Ermässigung via eventfrog.ch oder an der Abendkasse.



**versorgt
täglich.**

In Luzern zuhause, in der Zentralschweiz aktiv, versorgen wir Menschen und Unternehmen rund um die Uhr. Ob Energie, Wasser, Internet oder Beratungen, wir bieten vielseitige Lösungen. ewl-luzern.ch



HANDBALL BEIM BSV BORBA LUZERN FÜR BUBEN UND MÄDCHEN

www.borba.ch

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**



U11 | Jg. 2008 und 2009

Training Mittwoch | 17.30 – 18.45
Training Freitag | 17.15 – 18.30
Maihofhalle Luzern

Kontakt: Roger Schneble
079 258 79 54 | roschneble@cheerful.com



U9 | Jg. 2010 und jünger

Training Mittwoch | 18.00 – 19.15
Maihofhalle Luzern

Kontakt: Nadine Gerster
076 441 35 51 | nadine.gerster@gmail.com



U13 | Jg. 2006 und 2007

Training Mittwoch | 18.00 – 19.30
Training Freitag | 18.00 – 19.30
Maihofhalle Luzern

Kontakt: Ruedi Bründler
079 837 21 73 | ruedi.brueandler@hispeed.ch

Aktive Familien Maihof

Shopping im Herbst

Die Kinderkleiderbörse am 27. Oktober im Maihof ist ein Fixpunkt im Kalender jeder Familie im Quartier. Und diesmal ist auch wieder ein Coiffeur mit dabei. Der zweite Flohmarkt in diesem Jahr findet am Nachmittag des 27. Oktober statt. Kurz nach den Herbstferien ist es der ideale Zeitpunkt, um sich mit Wintersachen einzudecken. Der Verein «Aktive Familien Maihof» organisiert jeweils die Veranstaltung und stellt die Tische zur Verfügung. Dort verkaufen engagierte Familien Material, welches nicht mehr gebraucht wird, aber noch gut erhalten ist. Anmeldungen sind möglich bis am 20. Oktober. Im Herbst liegt der Fokus auf Wintersachen, Skis und Schlitten. Aber auch das Angebot an Spielsachen und Kleidern ist gross. Zur Stärkung gibt es Sirup, Kaffee und Kuchen. Vorbeikommen lohnt sich!

Auch diesmal ist wieder ein Kinder-Coiffeur mit von der Partie. Gegen Anmeldung, aber auch spontan vor Ort kann man einen Termin vereinbaren, um dem Kind die Haare schneiden zu lassen.

Kontakt

Anmeldung Verkaufstische: fabienne@aktive-familien-maihof.ch

Anmeldung Coiffeur: katja@aktive-familien-maihof.ch

Details auf www.aktive-familien-maihof.ch



**End AG Sanitär
Heizung Luzern**



QUELLE
DER ENERGIE

SEIT 1918

100

Qualität mit echter Tradition

Seit 1918 setzen wir im Sanitär- und Heizungsbereich auf neuste Technologien, insbesondere alternative Energien – für mehr Lebensqualität und Nachhaltigkeit.

Umfassende Dienstleistungen

Gesamtleitung bei Badumbauten, Dachstockausbauten, Heizungs- und Total-sanierungen – unsere Spezialität.

**Beratung, Planung, Realisierung
und Wartung – Ihr verantwortungsvoller Partner.**

End AG 6004 Luzern T 041 420 44 22
www.endag.ch

Partner: Bau Kompetenz Team AG

**BEUTE
MACHEN
LEICHT
GEMACHT**



Verein Zusammen leben Maihof-Löwenplatz

Blickwinkel

«Blickwinkel – über die Quartiergrenzen hinausschauen» – unter diesem Titel starteten wir am 23. August die vierte Runde des Blickwinkelprojekts. Jeweils am Donnerstagvormittag kommen interessierte Frauen und Männer im Maihof zusammen, um kleine Führungen zu ihren Lieblingsorten oder Präsentationen ihrer Hobbys vorzubereiten. Dabei beschränken wir uns nicht mehr auf Orte oder Aktivitäten im Bereich Maihof-Löwenplatz, sondern beschäftigen uns auch mit Orten im Stadtgebiet und der Agglomeration. Erste Ideen sind schon vorhanden: Besuche im Hindu-Tempel und in der Moschee in Ebikon, die Ateliers für Frauen, ein Kreativnachmittag usw. Ab Oktober sind dann Besuche bzw. Demonstrationen geplant. Wir laden dazu zu einem späteren Zeitpunkt per Flyer bzw. in der nächsten Ausgabe der Quartierzeitung ein.



Das Projekt Blickwinkel besteht seit Mai 2015, gemeinsam initiiert vom Verein Zusammen leben Maihof-Löwenplatz, frauen maihof und der Seniorengruppe der Pfarrei St. Josef. In diesem und im Folgejahr haben Frauen aus verschiedenen Perspektiven einen Ort im Quartier beschrieben. Da die Mitwirkenden nicht nur in Bezug auf ihre Nationalität und ihr Alter sehr unterschiedlich waren, entstand eine weite Bandbreite von Eindrücken zum Quartierleben.

2017 interviewten wir im Rahmen des Projekts Menschen im Quartier, darunter den Velohändler an der Maihofstrasse, eine Lehrerin im Schulhaus Maihof, den Metzger und die Tierärztin an der Zürichstrasse. Diese Interviews können auf der Webseite www.z-m-l.ch angehört werden. Besonders erfreulich ist es, dass wir im vierten Jahr des Projekts sowohl finanziell als auch fachlich durch die Stiftung Migros Kulturprozent

unterstützt werden. So starten wir mit viel Motivation in die nächste Runde und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Interessierte, die gerne einen Ort bzw. eine Aktivität präsentieren möchten und Lust haben, an den Donnerstagvormittagen bis zu den Herbstferien an unserem Projekt mitzuarbeiten, sind herzlich willkommen.

Ebenso freuen wir uns natürlich auf viele Interessierte, die an unseren Besuchstouren und Präsentationen ab Oktober teilnehmen werden

Kontakt

- Silke Busch, 078 920 46 49, s.busch@z-m-l.ch
- Brigitte Hofmann-Käch, 041 229 93 12, b.hofmann@z-m-l.ch

Podologie-Praxis Maihof

Edith Dürrenberger
Dipl. Podologin HF/SPV
Maihofstrasse 1
6004 Luzern
Tel. 041 420 85 20



www.podologie-duerrenberger.ch

Für Lernende suchen wir immer wieder Modelle, welchen wir zu günstigeren Preisen podologische Behandlungen anbieten.

Das Team der Podologie-Praxis Maihof nimmt Ihre telefonische Anmeldung gerne entgegen.

heidt
Informatik
Computer-Support

Aller Marken und Typen,
Kompetent, Preiswert und
zeitlich Flexibel

In Ihrer Nähe
077 438 77 43
041 260 17 04

www.heidt.ch / info@heidt.ch

10 Jahre Heidt Informatik 2008-2018

**Mittagstisch im
Rosenberg**

Sie möchten nicht mehr jeden
Mittag selber kochen und
trotzdem fein essen?

**An unserem Mittagstisch sind
Sie herzlich willkommen.**

Sie werden täglich ab
11.30 Uhr bedient.

Reservieren Sie sich einen Platz
per Telefon oder an der Rezeption.
Tel. 041 612 78 00

Viva Luzern AG
Rosenberg

Wir freuen uns auf Sie.



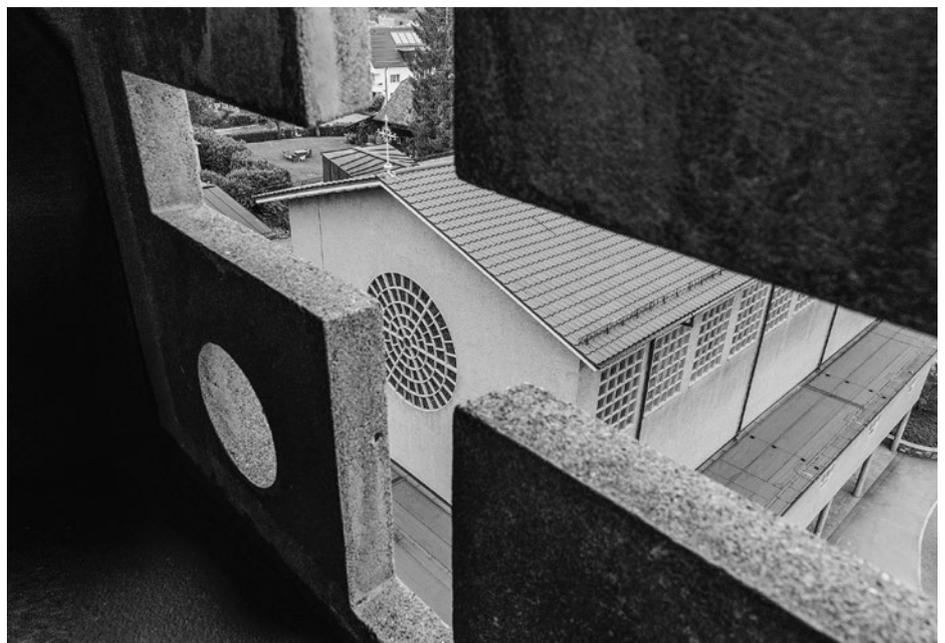
... i bi halt vom ...

Doggwiler

Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Telefon 041 410 43 60

20. September 2018, 17.30 Uhr, im MaiHof
Architekturführung

Am Donnerstag, 20. September 2018, um 17.30 Uhr findet eine öffentliche Architekturführung im MaiHof in Luzern statt. Diese Führung steht im Zusammenhang mit der neu erschienenen Publikation «Architektur der Moderne und Denkmalpflege. Erhalten, neu gestalten, nutzen», in der die Architekturfotografin Daniela Burkart vier aussergewöhnliche Gebäude der Moderne aus Luzern mit der Sprache der Fotografie dokumentiert hat. Beschreibungen zur Baugeschichte, Restaurierung und Unterschutzstellung ergänzen die Aufnahmen.



Die Kantonale Denkmalpflegerin Cony Grünenfelder, welche die Restaurierung begleitet hat, wird etwas über die Baukonzeption und die umfangreiche Restaurierung erzählen. Zu sehen sind auch Bereiche, welche im Normalfall nicht öffentlich zugänglich sind. Herr Pascal Müller, Zentrumsleiter Der MaiHof, wird kurz den Werdegang von der Kirche zum Zentrum MaiHof aufzeigen und die Autorin/Fotografin der Publikation gibt einen kurzen Einblick in die Technik der Architekturfotografie.

Anschliessend gibt es noch Gelegenheit, mit allen Beteiligten ins Gespräch zu kommen, das Buch zu erwerben oder die Foto-Ausstellung anzuschauen.

Eine spartanische Architektur

Die während des Zweiten Weltkrieges durch den Architekten Otto Dreyer gebaute Maihofkirche entstand unter schwierigen Bedingungen, denn Baumaterialien waren damals Mangelware. Die Kirche wurde 1941 fertiggestellt, ihr Turm erst zehn Jahre später.

Der flach gedeckte Kirchenraum besteht aus einem breiten Mittelschiff und sehr schmalen, niedrigen Seitenschiffen sowie einem leicht gerundeten Chor. Grosse Fenster im Mittelschiff mit kleinteiligen, quadratischen Betonsprossen sowie kleine Rundfenster im Seitenschiff geben dem Raum eine angenehme Lichtstimmung. Die Seitenwände des Kirchenschiffs sind mit grauen Steinplatten verkleidet und verleihen dem Innenraum einen strengen und modernen Charakter. Die Aussenfassaden der Kirche sind sehr schlicht gestaltet, sie sind auf allen Seiten braun verputzt. Ein asymmetrisches, flaches Satteldach mit Falzziegeln bedeckt das Kirchengebäude. Insgesamt ist die Architektur auffallend spartanisch.

Der Glockenturm wurde als schlanker Campanile gestaltet und wurde zum städtebaulichen Wahrzeichen der Kirchengemeinde St. Josef sowie des Maihof-Quartiers. Er strahlt luftige Durchlässigkeit und Transparenz aus und wirkt sehr dekorativ, leicht und filigran.

Von der Kirche zum Quartierzentrum

Was tun mit einem zu gross und zu teuer gewordenen Kirchenraum angesichts der stark schwindenden Zahl von Messbesuchern und Pfarreimitgliedern? Was tun, wenn man einen lieb gewordenen Kirchenraum nicht einfach verkaufen will? Die Katholische Kirche Stadt Luzern suchte nach neuen Wegen, um der Pfarrei St. Josef Zukunftsperspektiven zu bieten. Sie entwickelte 2013 das Projekt «Der MaiHof» mit der Idee, die Kirche und das Pfarreizentrum zum Zentrum MaiHof auszubauen, das Menschen aller Religionsgruppen offensteht. Sie öffnete sich damit auch kirchenfernen Nutzungen und die Pfarrei plante, das Zentrum als Unternehmerin zu leiten und zu verwalten. «Die Erwartungen wurden deutlich übertroffen und neben den sozialen und quartierbezogenen Veranstaltungen hat sich der MaiHof gesamtstädtisch und regional einen Namen als kommerzieller Konzert- und Versammlungsort erworben», so der Leiter Pascal Müller.

Architekturfotografie burkart.lu
Daniela Burkart



USANNE KHAN
SCHÖNHEITS-ATELIER

Augenbrauen
Lidstrich
Lippen

**PERMANENT MAKE-UP
MICROBLADING**

NATÜRLICHE SCHÖNHEIT HERVORHEBEN!

- dauerhaft ausdrucksstarke Augen
- über 10 Jahre Erfahrung
- formschöne Lippen

Susanne Khan • Maihofstr. 52 • 6004 Luzern
079 399 00 33 • www.sk-atelier.ch

Probleme mit der Stadtverwaltung?

Wir helfen Ihnen –
neutral, kostenlos,
vertraulich

Ombudsstelle Stadt Luzern

Hirschengraben 31
6003 Luzern
Tel. 041 241 04 44
www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch
Sprechstunden nach Vereinbarung

cybertastic

Praxisnahe IT-Dienstleistungen

Wir begleiten Sie beim Kauf,
der Integration und der Wartung
Ihrer IT-Systeme.

Persönlich und zuverlässig.

cybertastic gmbh
Stefan Waldis
Weggismattstrasse 10
6004 Luzern
T 041 500 46 99
info@cybertastic.ch
www.cybertastic.ch





Grossvaters Kindheit im Maihof als Bilderbuch Buchvernissage

Über ein halbes Jahrhundert ist es seither, als Grossvater, Opa, Nonno oder eben Pappas ein kleiner Bub war. Charles Baumann, aufgewachsen im (damals) Restaurant Maihof, hat seine Kindheit im Maihof-Quartier in den 1950er-Jahren für seine Enkelkinder in Bild und Text festgehalten. Die Illustrationen und der erläuternde Text schildern sachlich und präzise die Erinnerungen des Autors. Dabei steht nicht die Darstellung des individuell-persönlichen Erlebens im Vordergrund. Die distanzierte Erzählweise gewichtet vielmehr das Exemplarische und bringt die besondere Stimmung jener Zeit zum Ausdruck.

Am Ort des Geschehens, im Restaurant Maihöfli, werden die Originalzeichnungen gezeigt und das Buch wird zur Ansicht und zum Verkauf aufgelegt. Öffnungszeiten: www.restaurantmaihofli.ch

Ausstellung und Buchverkauf von 8. September bis 12. Oktober.

Heissi Marroni, ganz heiss...

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner der Quartiere Hochwacht, Luegisland und Maihof

Gerne laden wir Sie und Ihre Kinder ein zu heissen Marroni, Glühwein, Punsch und einer gemütlichen Kutschenfahrt am

Freitag, 26. Oktober 2018, 17.30 bis 19.30 Uhr

beim Känzeli Bergstrasse / Obere Bergstrasse.

Ihre Quartiervereine
Hochwacht, Luegisland und Maihof



Jungfischerkurs 2018

Erfolgreiche Jungangler

Am 9. Juni 2018 trafen sich bei schönstem Wetter 20 Jungfischer und 2 Jungfischerinnen zum traditionellen Jungfischerkurs am Rotsee. Im Lokal des Rudervereins Rotsee vermittelten erfahrene Kursleiter am Vormittag das nötige Wissen, um erfolgreich am Gewässer zu fischen: Wo sind die Fische zu finden? Mit welcher Technik werden sie gefangen? Welche Köder sind erfolgreich auf Schleien, Egli, Rotaugen und Co.? Ohne theoretisches Wissen ist es schwierig, einen Fisch zu fangen. Und das war ja das Ziel des zweiten Kursteils!

Nach einem feinen Mittagessen ging es ans Vorbereiten der Fischeruten. Es wurden Angelhaken angeknüpft, Zapfen montiert und erste Wurfübungen gemacht. Die Nervosität auf die kommenden Stunden war spürbar. Dann endlich: Mit Maden, Würmern, Brot und Mais ausgerüstet, ging es den Fischen an die Schuppen. Schon bald tönte es laut: «Ech ha eine!» und ein bunter Sonnenbarsch zappelte am Haken. Mit Können und Fleiss wurden auch ein paar Schleien bis 48 cm Länge gefangen! Die theoretischen Kenntnisse vom Vormittag konnten jetzt praktisch umgesetzt werden. Die Zeit verging im Flug und die Köder gingen langsam aus. Mit viel neuem Wissen und ersten Erfahrungen machten sich die Jungfischer nach einem erfolgreichen Fischerkurs auf den Weg nach Hause, motiviert für weitere Abenteuer am Rotsee.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Rotseekommission für das Organisieren, ein ebenso grosses Danke an die Helfer, an den Quartierverein Rotsee und das Emmer Fischerei-Fachcenter für das bereitgestellte Material und die Köder.





Wieder spannende Rennerlebnisse

Das Bobby-Car-Rennen

Am 1. September wurde das diesjährige Bobby-Car-Rennen zum achten Mal ausgerichtet. Der Anlass, der jeweils in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Aktive Familien Maihof (afm) organisiert wird, hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil im Veranstaltungskalender in unserem Quartier gemausert. Er verbindet Spass für Gross und Klein mit der willkommenen Möglichkeit, sich im Quartier zu treffen und sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen.

Wie im letzten Jahr hatte sich das Wetter zwar von seiner regnerischen Seite gezeigt, doch konnte dies dem gemeinsamen Vergnügen keinen Abbruch tun. So haben es sich rund 60 Maihöflerinnen und Maihöfler nicht nehmen lassen, sich wagemutig auf die kleinen Gefährte zu schwingen und mit viel Geschick die Rennstrecke am Libellenrain zu befahren. Dieser war zu diesem Zweck zwischen Chinderhus und ehemaliger Schildfabrik für den Durchgangsverkehr gesperrt. Um 12.30 Uhr wurde die Rennstrecke für das freie Training freigegeben. Bereits beim Einfahren wurde schnell klar, dass das Rennen auch in diesem Jahr wieder schnell gefahren werden würde und viel Spannung versprach. Um 14 Uhr wurde dann offiziell gestartet, wobei wiederum in drei Kategorien gefahren wurde (Vorschulkinder, Schulkinder und Erwachsene). Für das leibliche Wohl von Rennfahrern und Zuschauern wurde im Schildgärtli mit einem Kuchen- und Getränkestand gesorgt.

Die Durchführung des Bobby-Car-Rennens war nur dank der tatkräftigen Mithilfe von etlichen Helferinnen und Helfern möglich. Ihnen sei für ihren Einsatz an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt. Zudem möchten wir uns bei unseren Sponsoren (Mobility, Heliomat, Schürch Getränke AG, Rothenburg, Autohaus Imholz, Ebikon, Engelberger Druck AG, Stans) für ihre freundliche Unterstützung nochmals in aller Form bedanken.

Das Bobby-Car-Rennen 2018 hat wiederum aufgezeigt, dass die Maihöflerinnen und Maihöfler für einen Spass immer zu haben sind. Wir freuen uns schon auf die nächste Austragung im 2019.

Das OK: Reto Gruber, Andrea Hirter Gruber, Theo Barmettler, Jurriaan Rombouts, Niek Nieuwenhu

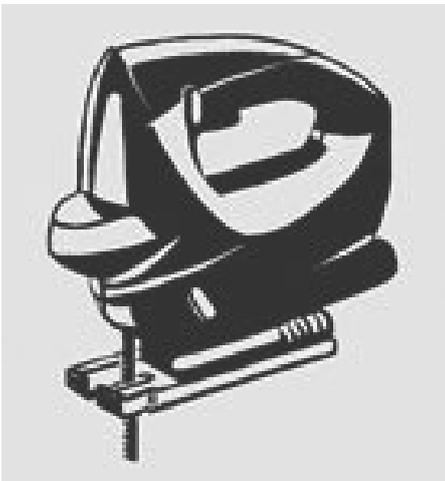




Kampagne «E chline Schritt»

Teilen statt kaufen

Wir alle besitzen Gegenstände wie Werkzeuge, Garten- und Küchengeräte, die wir nur selten brauchen. Umgekehrt wären wir manchmal froh um eine Leiter oder eine spezielle Küchenmaschine, die wir selber nicht besitzen. Diese Dinge sind ideal, um sie sich in der Nachbarschaft gegenseitig auszuleihen. Teilen statt kaufen ist günstiger, schont wertvolle Ressourcen und bereichert das Quartierleben.



Helfen Sie mit, das nachbarschaftliche Teilen zu fördern. Beziehen Sie einen Stickerbogen und kennzeichnen Sie Ihren Briefkasten mit denjenigen Gegenständen, die Sie zur Verfügung stellen wollen. So ist für alle Nachbarn einsehbar, was bei Ihnen ausgeliehen werden kann. Das Ausleihen soll möglichst unkompliziert und kostenlos erfolgen. Die Bedingungen vereinbaren die Nachbarn untereinander. Ein respektvoller Umgang mit dem ausgeliehenen Gerät sollte selbstverständlich sein.

Die Briefkastensticker werden vom Verein Pumpipumpe angeboten und in der Zentralschweiz im Rahmen einer Kampagne der Zentralschweizer Umweltfachstellen (www.e-chline-schritt.ch) gratis abgegeben. Stickerbögen können solange Vorrat bei der Umweltberatung Luzern, öko-forum, Bourbaki Panorama, Löwenstrasse 11, 6004 Luzern bezogen oder unter www.umweltberatung-luzern/pumpipumpe bestellt werden.

Weitere Infos: www.e-chline-schritt.ch



Sticker-Beispiele aus
www.pumpipumpe.ch

Energiegenossenschaft Luzern baut mit Lernenden aus dem Maihofquartier

Photovoltaik-Anlage auf Bramberghalle



Bild EGL

Tatkräftig leisteten Lernende der Kantonsschule Musegg, unter ihnen einige aus dem Maihof, ihren Beitrag an die Energiewende. Innerhalb einer Woche montierten sie unter Anleitung der BE Netz AG die ästhetisch ansprechende Solaranlage auf der Turnhalle Bramberg hinter der Museggmauer. Am 13. Juni konnte die Anlage im Beisein von Stadtrat Adrian Borgula eingeweiht werden.

Die erste Anlage der Energiegenossenschaft Luzern EGL wurde pünktlich auf den Jahrhundertsommer fertiggestellt. Seit der Inbetriebnahme im Juni wurden bereits 12000 kWh produziert, was dem Jahresstrombedarf von 12 Personen entspricht. Die Produktion kann in Echtzeit auf www.eg-luzern.ch abgerufen werden.

Bis zur Inbetriebnahme der Anlage mussten einige Ansprüche austariert werden. So war aufgrund der Nähe zur Museggmauer die Denkmalpflege einzubinden. Die städtische Umweltschutzabteilung verlangte eine Beibehaltung der Biodiversität auf dem Gründach. Für die Stadtgärtnerei musste eine wartungsarme Lösung gefunden und mit der städtischen Immobilienabteilung ein Dachnutzungsvertrag ausgehandelt werden. Auch den Anwohnenden wurde das Projekt vorgestellt und ihren Wünschen angepasst. Dies trug dazu bei, dass der Baubewilligungsprozess ohne Einsprache vonstatten ging.

Obwohl die EGL erst im September 2017 gegründet wurde, zählt sie bereits 70 Mitglieder. Mit dem Kauf eines Anteilscheines à 1000

Franken ist man dabei. «Statt das Geld unter Gebühren auf dem Bankkonto zu parkieren, legen die Genossenschafter den Betrag in der EGL an und produzieren damit Solarstrom», erklärt Christian Frank, Präsident der EGL, die Idee. Um möglichst viel des Genossenschaftskapitals in Kilowattstunden umzuwandeln, arbeitet die Verwaltung ehrenamtlich.

Neue Projekte sind bereits in der Pipeline. Da die Anlagen eine relativ lange Vorlaufzeit aufweisen, nimmt die EGL jederzeit weitere Dächer ab 300 Quadratmeter zur Prüfung auf. Künftige Dachvermieter sollten allerdings beachten, dass die Dachvermietung keine Goldgrube darstellt.

Die EGL freut sich über jedes neue Mitglied, welches die Vision der erneuerbaren Energieproduktion in der Region Luzern unterstützt. Weitere Informationen unter www.eg-luzern.ch.

PORTRÄT DER EG LUZERN

- Gründungsjahr: 2017
- Verwaltung: Christian Frank, Präsident, Stephan Roth, Vizepräsident, Andreas Ammann, Kassier, Stefan Brücker, Franziska Schönborn, Aktuarin, Marc Weibel, Revisor
- Anzahl Mitglieder: 70
- PV-Anlagen in Betrieb: Turnhalle Bramberg, 35,4 kWp, mehrere Projekte in Entwicklung
- Website: www.eg-luzern.ch

Veranstaltungskalender

WIEDERKEHRENDE ANGEBOTE

OFFENER JUGENDTREFF

Für Jugendliche der 1. bis 3. Sek, 16.30 bis 19.00 Uhr mittwochs und 17.00 bis 19.00 Uhr freitags ausser während Schulferien, OJ

MAIHOF-TREFF

9.30 bis 11.00 Uhr, Deutsch reden, Kaffee/Tee trinken, Kontakte knüpfen, MaiHof, gratis, ohne Anmeldung, dienstags ohne Schulferien, ZML

ZEN-MEDITATION

Mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr in der Kapelle, Sitzen in der Stille. Wolldecke und warme Socken mitnehmen. Information: Barbara Eberli, 041 420 33 06

SEPTEMBER

15. SAMSTAG

BORBA LUZERN

Handball 1. Liga, 19.30 Uhr SG Pilatus – TV Muri Maihofturnhalle, BL

18. DIENSTAG

FRAUEN AUF DEM WEG

19.30 Uhr, Gespräche zu div. Texten, MaiHof, FM

19. MITTWOCH

ABENDTISCH SYRIEN

19.00 Uhr, MaiHof, Erwachsene CHF 10, Kinder gratis, Anmeldung notwendig, ZML

20. DONNERSTAG

ARCHITEKTURFÜHRUNG MAIHOF

17.30 Uhr, MaiHof, Führung durch den MaiHof mit der Denkmalpflegerin Cony Grünenfelder

21. FREITAG

DANCING THE WAVES

19.30–21.30 Uhr, Kirchensaal MaiHof

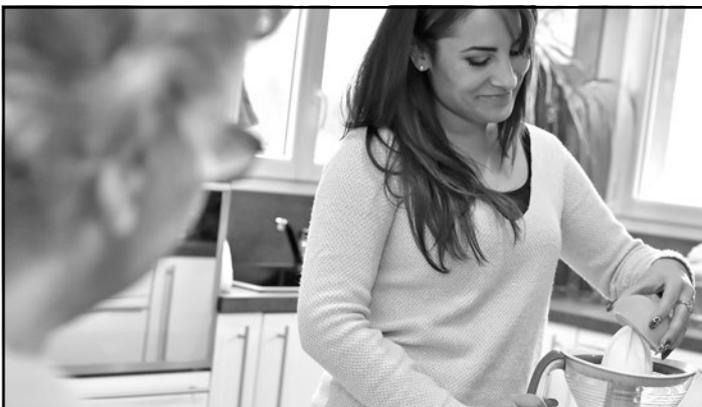
22. SAMSTAG

BIBERTREFFEN

14.00–16.00 Uhr, für Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse, Pfadihüsli, PS

CUBA MEETS SWITZERLAND

20.00 Uhr, Kirchensaal MaiHof, Konzert mit dem Händel-Chor, Tickets CHF 30, 45 oder 60 via eventfrog.ch und Abendkasse, HC



Verein Haushilfe Luzern.

Birkenstrasse 9/112 | 6003 Luzern | 041 360 92 20
info@haushilfe-luzern.ch | www.haushilfe-luzern.ch

**Haushilfe
Luzern**

Ein Stück Glück seit 1999.

Die Haushilfe Luzern unterstützt ältere Menschen, Menschen mit länger dauernden Beeinträchtigungen oder IV-BezügerInnen beim selbständigen Wohnen zu Hause.

- **Wochenkehr.**
- **Unterstützung beim Umzug.**
- **Wäsche machen.**
- **Begleiten zu Terminen.**
- **Betten. Bettwäsche wechseln.**
- **Unterstützen bei Spitalaufenthalt.**
- **Einkäufe tätigen.**
- **Entlasten von Angehörigen.**
- **Mahlzeiten wärmen oder kochen.**
- **Zuhören, Sicherheit und Halt geben.**

22./23. SAMSTAG/SONNTAG**FECHTGESELLSCHAFT
LUZERN**

Turnier 2018, Maihofturnhalle, FG

23. SONNTAG**CUBA MEETS SWITZERLAND**17.00 Uhr, Kirchensaal MaiHof,
Konzert mit dem Händel-Chor,
Tickets CHF 30, 45 oder 60 via
eventfrog.ch und Abendkasse, HC**26. MITTWOCH****VELO- UND RÄDERSEGEN**17.30 Uhr, Velo- und Rädersegen
für Kinder und Erwachsene,
MaiHof**28. FREITAG****BEGEGNUNGS-CHOR**19.00 Uhr, MaiHof. Hier bege-
gen sich Kulturen, Generationen
und Religionen. Keine Vorkennt-
nisse nötig. Kontakt: Brigitte Kus-
ter, bkuster@gmx.ch, ZML**OKTOBER****1. MONTAG****RITUAL-CHOR**19.30 Uhr, offenes Singen,
Kirchensaal MaiHof**4. DONNERSTAG****WANDERN FÜR FRAUEN**

Kontakt: Helen Merki-Deicher, FM

5. FREITAG**DANCING THE WAVES**19.30–21.30 Uhr, Kirchensaal
MaiHof**14. SONNTAG****CHILBI-GOTTESDIENST**10.00 Uhr, Chilbi-Gottesdienst
mit dem Jodelclub Rotsee,
Kirchensaal MaiHof**16. DIENSTAG****FRAUEN AUF DEM WEG**19.30 Uhr, Gespräche zu
div. Texten, MaiHof, FM**17. MITTWOCH****ABENDTISCH ITALIEN**19.00 Uhr, MaiHof, Erwachsene
CHF 10, Kinder gratis,
Anmeldung notwendig, ZML**18. DONNERSTAG****FOULARDSAUFHÄNGER
HERSTELLEN**19.00 Uhr, Aktionsraum MaiHof,
Kosten: CHF 12, Anmeldung
bei Marlies Feer Amrein,
feerma@bluewin.ch, FM**20. SAMSTAG****BIBERTREFFEN**14.00–16.00 Uhr, für Kinder vom
Kindergarten bis zur 2. Klasse,
Pfadihüsli, PS**HERBSTGESANG**19.30 Uhr, der Treffpunkt
für klassische Moderne,
Kirchensaal MaiHof, MK**25. DONNERSTAG****DANCING THE WAVES**19.30–21.30 Uhr,
Kirchensaal MaiHof**26. FREITAG****HEISSI MARRONI**17.30–19.30 Uhr, heissi Marroni,
Punsch, Glühwein, Kutschenfahrt,
beim Känzeli Obere Bergstrasse,
QVHW



passion in all we do








27. SAMSTAG**KINDER-FLOHMARKT**

14.00–17.00 Uhr, Anmeldung nötig, Kirchensaal MaiHof, AFM

28. SONNTAG**GEDENKGOTTESDIENST**

10.00 Uhr, Gedenkfeier für Verstorbene der Pfarreien St. Josef und St. Karl, Kirche St. Karl

NOVEMBER**1. DONNERSTAG****WANDERN FÜR FRAUEN**

Kontakt: Helen Merki-Deicher, FM

3. SAMSTAG**THE WORLD BELOVED**

20.00 Uhr, Konzert des Singkreises Maihof, Eintritt CHF 35/25, Kirchensaal MaiHof, SKM

4. SONNTAG**THE WORLD BELOVED**

17.00 Uhr, Konzert des Singkreises Maihof, Eintritt CHF 35/25, Kirchensaal MaiHof, SKM

6. DIENSTAG**FRAUEN-TRÄFF**

19.30 Uhr, Restaurant Maihöfli, FM

7. MITTWOCH**ABENDTISCH «WAS ISST RELIGION?»**

19.00 Uhr, MaiHof, Erwachsene CHF 10, Kinder gratis, Anmeldung notwendig, ZML

10. SAMSTAG**BORBA LUZERN**

Handball 1. Liga, 17.00 Uhr SG Pilatus TV – SG HV Olten Maihofturnhalle, BL

LAGERRÜCKBLICK PFADI SEPPEL

18.00 Uhr, Rückblick aufs Kantonslager 2018, Kirchensaal MaiHof, PS

11. SONNTAG**SCHÜLERTURNIER BORBA**

Ab 08.00 Uhr, Turnhalle Maihof, BL

17. SAMSTAG**BIBERTREFFEN**

14.00–16.00 Uhr, für Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse, Pfadihüsli, PS

18. SONNTAG**BORBA LUZERN**

Handball Mini Spieltag U9/U11 Maihofturnhalle, BL

20. DIENSTAG**FRAUEN AUF DEM WEG**

19.30 Uhr, Gespräche zu div. Texten, MaiHof, FM

30. FREITAG**BEGEGNUNGS-CHOR**

19.00 Uhr, MaiHof. Hier begegnen sich Kulturen, Generationen und Religionen. Keine Vorkenntnisse nötig. ZML



bikelocal - boardlocal di mi fr 11.00 - 18.30
löwenstrasse 7 do 11.00 - 20.00
6004 luzern sa 09.00 - 16.00
0041 41 420 16 04 so mo geschlossen



Gutschein: Fr. 100.- ab einem Einkauf von Fr. 1000.- oder
Fr. 20.- ab einem Einkauf von Fr. 100.- oder
Fr. 79.- für einen Veloservice anstelle von Fr. 89.-

Der Gutschein ist gültig bis 15.6.2018 und nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen

DEZEMBER

4. DIENSTAG

FRAUEN-TRÄFF

19.30 Uhr, Restaurant Maihöfli, FM

6. DONNERSTAG

WANDERN FÜR FRAUEN

Kontakt: Helen Merki-Deicher, FM

6./7./8. DONNERSTAG BIS SAMSTAG

SAMICHLAUS-AUSZUG

17.00 Uhr, Kirchenplatz MaiHof,
mit Geislechlöpfe, einer
Geschichte vom Samichlaus
und Glühwein, MS

9. SONNTAG

BORBA LUZERN

Handball Turnier U13
Maihofturnhalle, BL

13. DONNERSTAG

FRAUEN-ADVENTSFEIER

19.30 Uhr, Kirchensaal MaiHof, FM

15. SAMSTAG

BIBERTREFFEN

14.00–16.00 Uhr, für Kinder vom
Kindergarten bis zur 2. Klasse,
Pfadihüsli, PS

15./16. SAMSTAG/SONNTAG

LSC-HALLENCUP

Ganzer Tag, Jubiläumsturnier 30
Jahre internationaler Hallencup,
Turnhalle Maihof, LSC

18. DIENSTAG

FRAUEN AUF DEM WEG

19.30 Uhr, Gespräche zu
div. Texten, MaiHof, FM

22./23. SAMSTAG/SONNTAG

RANFTTREFFEN

18.45 Uhr–05.00 Uhr,
Erlebnismacht für Jugendliche
ab 15 Jahren, RT

JANUAR

27. SONNTAG

FILMMORGEN

11.00 Uhr, stattkino,
Film von Justin Stoneham:
Rewind Forward, ZML

AFM: www.aktivefamilienmaihof.ch

BL: www.borba.ch

FG: www.fechtenluzern.ch

FM: silke.busch@frauenmaihof.ch

HC: www.haendelchor.ch

LF: www.lucernefestival.ch

LSC: www.lscfussball.ch

MH: www.dermaihof.ch

MK: www.maihofkultur.ch

MS: www.maihofsamichlaus.ch

MW: www.musikwerkkluzern.ch

PS: www.pfadiseppel.ch

QVHW: www.qvhochwacht.ch

QVM: www.rotseeluzern.ch

RC: www.ritualchor.ch

RT: www.ranfttreffen.ch

SKM: www.singkreismaihof.ch

ZML: www.zml.ch

Die Pfadi Seppel im Kantonslager in Escholzmatt Impressionen aus dem Pfadilager





ALLGEMEINE INFOS ZU MAIHOF KULTUR

Die Veranstaltungen finden jeweils sonntags um 17 Uhr statt.

Bei der Veranstaltung «Chaplin im MaiHof» gibt es zusätzlich eine Nachmittagsaufführung für Kinder und Familien um 15 Uhr.

- Preise:
Erwachsene CHF 30
Kinder/Jugendliche CHF 10
- Preise «Literatur im MaiHof» inklusive Essen:
Erwachsene CHF 40
Kinder/Jugendliche CHF 20

Kartenverkauf

www.maihofkultur.ch sowie an der Konzertkasse



Das Javus Quartett aus Salzburg.



«The Immigrant» u.a. Kurzfilme von und mit Charlie Chaplin.

MaiHof Kultur

Programm 2018/19

Der Verein MaiHof Kultur engagiert sich seit 2014 für ein vielfältiges Kulturleben im Maihof-Quartier. So führt er jährlich mehrere Veranstaltungen im Kirchensaal MaiHof durch mit dem Ziel, dessen Bekanntheit als Veranstaltungsort zu erhöhen.

In der Saison 2018/19 stehen wiederum einige kulturelle Leckerbissen für Gross und Klein auf dem Programm. Der Vorverkauf für die Aufführungen von MaiHof Kultur startete am 1. September 2018. Details zu allen Veranstaltungen sind auf der Webseite www.maihofkultur.ch zu finden.

Ein Quartett-Abend im MaiHof

Kammermusik von Haydn, Schubert und Beethoven mit dem Javus Quartett. Sonntag, 28. Oktober 2018, 17 Uhr

Zum Saisonauftakt ist das Javus Quartett aus Salzburg mit Kammermusik-Werken von Josef Haydn, Franz Schubert und Ludwig van Beethoven im MaiHof zu Gast.

Die vier jungen und hoch talentierten Musiker Marie-Therese Schwöllinger, Alexandra Moser, Anuschka Cidlinsky und Oscar Hagen gründeten ihr Streichquartett 2013. Neben einer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland wurde das Quartett 2017 beim Kammermusikwettbewerb in Udine ausgezeichnet.

Chaplin im MaiHof

«The Immigrant» u. a. Kurzfilme von und mit Charlie Chaplin
Sonntag, 25. November 2018, 15 Uhr und 17 Uhr

«The Immigrant» (Der Einwanderer) ist einer von insgesamt 12 Kurzfilm-Komödien, die Charlie Chaplin in den Jahren 1916 und 1917 für die «Mutual Film Corporation» produzierte und mit denen er zum bestbezahlten Schauspieler seiner Zeit avancierte. Chaplin verkörpert in «The Immigrant» und den weiteren Filmen bereits seine berühmte Figur des namenlosen Vagabunden.

Nun erstrahlt Charlie Chaplin auf der Leinwand im MaiHof und wird dabei vom 15-köpfigen Chamber Orchestra live begleitet – ein Konzerterlebnis für die ganze Familie!

«Belle Epoque» im MaiHof

Ein Violin-Abend mit Werken von Debussy, Franck und Ravel
Sonntag, 6. Januar 2019, 17 Uhr

Am Dreikönigstag führen die Violonistin Hana Gubenko und der Pianist Timon Altwegg ein beschwingtes Programm mit Musik aus der «Belle Epoque» auf. Die Werke von César Franck, Claude Debussy und Maurice Ravel versetzen die Zuhörer ins Paris um das Jahr 1900, als der Impressionismus mit seinem Reichtum an Klangfarben und musikalischen Stimmungen die Menschen verzückte. Geniessen Sie einen ebenso stil- wie stimmungsvollen Auftakt ins neue Jahr!

S(W)ING im MaiHof

Ein jazziger Konzertabend mit Chor «Vox-Box»
und der «Funky BigBand»
Sonntag, 20. Januar 2019, 17 Uhr

Die Wurzeln des «Swing» reichen bis in die 1930er- Jahre zurück und der Musikstil ist untrennbar mit grossen Musiklegenden wie Benny Goodman, Glenn Miller, Frank Sinatra und Ella Fitzgerald verbunden. Der «Vox-Box»-Chor aus Zürich und die «Funky BigBand» aus Ruswil wagen nun gemeinsam ein musikalisches Novum. Mit ausgesuchter Literatur, eigens geschriebenen Chor-Arrangements und mit viel Musikfreude beweisen die beiden Ensembles, dass Swing nicht nur aus einem Schwarz-Weiss-Fernseher erklingen muss – ganz nach dem Motto: «Wenn Swing erklingt, bleibt kein Fuss ruhig!».

Sisyphos Revisited –**Wofür es sich zu leben lohnt**

«Salon Philosophique» – Ein philosophischer Abend mit der «Werkstatt für Theater» und der «Philosophischen Praxis Luzern»
Sonntag, 17. Februar 2019, 17 Uhr

Ausgangspunkt dieses Abends bildet Albert Camus' Text «Der Mythos von Sisyphos» bzw. die Frage nach dem Sinn des Lebens. Es wird gezeigt, dass philosophische Texte zu berühren, ja zu begeistern vermögen, vorausgesetzt, man lässt sie in entsprechender Weise erklingen. Konkreter: Schauspielende geben der Vieltimmigkeit der Gedankenwelten eine Gestalt, und die eigens für das Projekt arrangierte Musik will sie hinaustragen in jene Erlebniswelten, die allein mit Worten nicht erreichbar sind.

Literatur im MaiHof

Lesungen an verschiedenen Orten im Maihof-Quartier
Sonntag, 31. März 2019, 17 Uhr

Gastgeber öffnen im Quartier bereits zum 3. Mal ihre Türen. An ausgewählten Orten im Quartier finden Lesungen durch Schauspieler und Autoren statt, z. wB. im Zelturm im Rotsee, in einer Galerie oder einem Grafikatelier. Dabei nehmen die gelesenen Texte Bezug auf die jeweilige Lokalität.

Aus dem vielseitigen Programm wählen Sie ihren Lieblingsort oder ihr bevorzugtes Werk. Nach den Lesungen trifft man sich zum stimmungsvollen Ausklang im MaiHof Kirchensaal zur Schlusslesung mit Speis und Trank.



- ❖ Englische Spielgruppe (ab 3 Jahren)
- ❖ Learning Groups ab 1. Primarklasse
- ❖ Vorbereitungen auf Cambridge Exams (Englisch) und DELF (Französisch) für Primar- und Oberstufen-Schüler/innen
- ❖ Individueller Nachhilfeunterricht in Englisch, Französisch, Deutsch und Mathematik für Primar-, Oberstufe und Gymnasium

Reservieren Sie eine kostenlose Probelektion!

Kids-Academy, Obergrundstr. 17, 6003 Luzern
www.kids-academy.ch, info@kids-academy.ch
Tel. 041 440 9777 / 076 408 9777

Verkehrsregen

Verkehrsregen

Zum dritten Mal findet am Mittwoch, 26. September, der Verkehrsregen im MaiHof statt. Ob gross oder klein, schnell oder langsam, religiös oder abstinente – einfach für alle, die Tag für Tag unterwegs und einen Moment innehalten wollen. Im Alltag verlaufen für grosse und kleine Verkehrsteilnehmer viele kritische Situationen glimpflich; manchmal bemerken wir nicht, wenn es gefährlich ist, und manchmal jagt eine Situation nur den Erwachsenen einen Schrecken ein. Zusammen mit dem Gemeindeleiter Franz Zemp möchten wir dafür danken, dass bisher alles gut verlaufen ist, und darum bitten, dass wir alle im Verkehr wohlbehütet bleiben. Ab 17.30 Uhr ist einparkieren im Kirchensaal, Velo und Kickboard, Trottinett und Einkaufswagen, Kinderwagen und Laufrad, einfach alles, was ohne Motor rollt. Um 18.00 Uhr findet eine kurze Zeremonie statt. Zum Abschluss gibt es eine «Teilete». Alle bringen etwas für ein feines Znacht mit. Die Getränke sind organisiert.



SPITEX
Stadt Luzern

Ihre **öffentliche** Spitex in Luzern –
365 Tage und Nächte im Jahr
für Sie da!

041 429 30 70

Weitere Informationen:
spitex-luzern.ch

**Wir beraten
Sie zu Hause.**

041 418 70 10

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern 

HERBSTFAHRTEN MIT DER ROTSEEFÄHRE BIS NOVEMBER MÖGLICH!

Wir fahren bis Ende Oktober täglich von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr, mit einer Mittagspause von 11.45 Uhr bis 13.15 Uhr. Im November fährt die Fähre an schönen Wochenenden von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Fährifrau Beny und Fährimaa Otmar freuen sich auf Ihren Besuch!



Unsere Dienstleistungen:



Besuchs- und Begleitsdienst



Hilfsmittel



Entlastungsdienste



Kinderbetreuung zu Hause



Fahrdienste



Notrufsysteme

www.srk-luzern.ch
041 418 70 10

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern



Schildgärtli Oder?

Wie heisst der Spielplatz an der Ecke Mozartstrasse-Libellenrain, gegenüber des Schild-Gebäudes? 100 Prozent der Befragten meiner nicht repräsentativen Umfrage meinen «Schildgärtli». Wir sagen's der Stadtgärtnerei.

Sibylle Lehmann

«Ihr bewährter Partner für Immobilien und Beratung.»

Thomas Winiger, Mitinhaber
Mitglied Geschäftsleitung
Luzia Bärtschi
Mitglied Geschäftsleitung
Thomas Peter, Mitinhaber
Vorsitz Geschäftsleitung

Neu seit 1968.
Immobilien und Beratung
Luzern | Zug | Stans

Stadt Luzern

Herzlich willkommen auf dem

Spielplatz Mozartstrasse

Wir möchten, dass Sie sich hier wohlfühlen, erholen und vergnügen können. Bitte begegnen Sie den anderen Gästen und den Anwohnenden mit Rücksicht und Respekt. Bitte halten Sie sich daher ab 22 Uhr an die Nachtruhe.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.

Verletzungsgefahr auf Spielgeräten. Velohelme und Halsketten bitte ablegen.

Notrufnummern:
Polizei 117
Ambulanz 144
Feuerwehr 118
Tox-Zentrum 145

Für Fragen, Anregungen und Rückmeldungen wenden Sie sich bitte an die Stadtgärtnerei.

Stadtgärtnerei Luzern, 041 208 86 86
stadtgaertnerei@stadtluzern.ch

Geisslechlöpf-Kurs

Was vor über zehn Jahren mit vier Buben begann, wird heute von vielen Kindern gepflegt: die Tradition des Geisslechlöpfens. Der diesjährige Chlöpferkurs findet statt am 14., 16., 21., 23., 28. und 30. November sowie 5. Dezember von 17.30 bis 18.30 Uhr auf dem roten Platz bei der Maihofturnhalle. Die Chlausauszüge sind am 6., 7. und 8. Dezember um 17 Uhr aus der Mahofkirche. Die Chlöpfer starten um 16.45 Uhr.

Anmeldung: Anfang November auf www.maihof-samichlaus.ch

Let's chlöpf!

Marius Fischer

Kontakt: Marius Fischer,
marius.fischer@benetz.ch,
079 541 54 94

IMPRESSUM

Herausgeber: Quartierverein
Maihof Luzern, PC 60-8713-2
Auflage: 2300 Exemplare
Redaktion: Sibylle Lehmann,
quartierzeitungmaihof@gmx.ch
Inserate: Susanne Locher,
susanne.locher@bluewin.ch
Druck: Multicolor Print AG
Zustellung: Ruderclub Rotsee
Weitere Informationen:
www.rotsee-luzern.ch
Ausgabe Nr. 157

Nächste Nummer

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 15. November 2018
Erscheint am 5. Dezember 2018

Seppel Biber

Jederzeit Schnuppertage

Habt ihr sie auch schon gesehen? Wenn es an einem Samstagnachmittag im Maihof-Quartier, aufgeregt, fröhlich und vielleicht etwas laut wird, dann sind die Seppelbiber unterwegs. Zusammen mit ihren Leitern entdecken sie das Quartier, bekämpfen Schurken, folgen mysteriösen Spuren und helfen, wo sie nur können. Manchmal finden sie auch Schätze und verborgene Karten oder basteln tolle Sachen.

Seit einigen Jahren sind die Biber, die Jüngsten der Seppelfamilie, ein fester Bestandteil der Pfadi Seppel. Einmal im Monat treffen wir uns bei unserem Biberbau und unternehmen gemeinsam ein- bis zweistündige Erlebnisse.

Wir, die Biber, freuen uns auf alle, die sich mit uns in ein neues Abenteuer stürzen. Alle Informationen zu den Bibern und der Pfadi Seppel findet man im Internet auf www.pfadiseppel.ch. Schnuppertage sind jederzeit und in allen Stufen möglich. Die Biber und die Pfadi Seppel freuen sich über jedes neue Mitglied.

